

HAUSHALTSBERATUNG :

Ein Minus von 200.000,- Euro sind der UBL zu viel!

Auf Antrag der **UBL - Unabhängige Bürger Leinach** - wurde der erste Haushaltsentwurf der Gemeinde Leinach abgelehnt.

Gründe dafür waren:

1. Aus 2004 ergibt sich ein Kassenminus von ca. 100.000,- Euro. Resultierend aus dem mehrheitlichen Beschluss des Gemeinderates, die Kanalbenutzungsgebühr nicht kostendeckend zu erhöhen.
2. Im Haushaltsentwurf 2005 wäre nochmals eine Finanzierungslücke von ca. 100.000,- Euro zu verzeichnen, die ausschließlich zur Sicherstellung des laufenden Verwaltungshaushaltes dient.

Bürgermeister und Verwaltung wurden aufgefordert Vorschläge zu erarbeiten, wie die Finanzierungslücke für den Verwaltungshaushalt 2005 - zumindest - halbiert werden kann und damit auf den Planungsstand von 2004 gehalten wird.

Nach längerer Diskussion wurde ein Gremium, bestehend aus Verwaltung, Bürgermeister und Gemeinderäten gebildet, um den Haushalt auf mögliche Einsparungspotentiale zu durchforsten.

Nach Ansicht des 1. Bürgermeisters Uwe Klüpfel, können Einsparungen im Wesentlichen nur bei den **freiwilligen Leistungen** (Plansumme: ca. 30.000,- €, z.B. Jugend- und Vereinsförderung, Partnerschaften, JUZ, Seniorennachmittag und Neujahrsempfang) erreicht werden. Viel stärker zu Buche schlagende Positionen, wie z.B. **Verwaltungs-Sachausgaben**, wurden nicht zur Diskussion gestellt. Ferner wurden Vorschläge in diese Richtung mit dem Hinweis abgetan, dass dadurch die Verwaltung ihre Aufgaben nicht mehr erfüllen könne. Enttäuschend war, dass seitens der Verwaltung **kein einziger Einsparvorschlag** präsentiert wurde.

Um das Defizit zu reduzieren, wurde die **Erhöhung der Hebesätze** (z.B. Grundsteuer B, Haus und Grund) und die **gemeindlichen Mieteinnahmen** aus Gemeinderäumen inkl. Hallennutzung diskutiert.

Nach Ansicht der UBL ist die mittelfristige Sanierung und langfristige Sicherung des Gemeindehaushaltes nur durch strukturelle und konzeptionelle Anpassungen **aller Bereiche** möglich. Dabei dürfen gängige Methoden wie Fremdvergabe, günstigere Einkaufskonditionen durch Einkaufsringe, Einführung eines Vorschlagswesens usw., nicht unberücksichtigt bleiben. Auch sind weitere Überlegungen hinsichtlich der Effizienzsteigerung in Bauhof und Verwaltung zwar un bequem - aber notwendig.

Daher müssen **alle Ausgaben** - ohne Tabus und ohne Blick auf die nächste Kommunalwahl - auf den Prüfstand. Nur auf dieser Basis ist unserer Meinung nach eine Weiterentwicklung der Gemeinde im Sinne aller Bürger gesichert.

FRÜHJAHRSWANDERUNG :

Sonntag, 17. April 2005: Einweihung unseres neuen "Panorama-Weg WEST"

Wie bereits im Dezember 2004 angekündigt, will die **UBL - Unabhängige Bürger Leinach** bei der diesjährigen Frühjahrswanderung ihren zweiten Wanderweg gemeinsam mit den Bürgern Leinachs begehen.

Bereits im Jahre 1996 wurde die Idee der Höhenwanderwege rund um Leinach der Öffentlichkeit vorgestellt. Mit der Eröffnung des **Wanderweges "Weintraube"** wurde begonnen, diese Idee Realität werden zu lassen. Die Erstbegehung des **"Panorama-Weg WEST"** bringt die **UBL** ihrem Ziel einen weiteren Schritt näher. Unser schöner Ort soll enger in den Naherholungsbereich "Volkenberg" eingebunden werden. Unsere jährliche Frühjahrs-

wanderung soll der Bevölkerung dieses Vorhaben nahe bringen. Die landschaftlichen Schönheiten unserer Gemeinde werden hierdurch über die Grenzen Leinachs hinaus bekannt.

Internet-Benutzer finden unseren 1. Wanderweg "Weintraube" bereits unter: www.krone-mainfranken.de

Wir, die **UBL**, laden die Bevölkerung herzlich ein, gemeinsam mit uns den neuen **"Panorama-Weg WEST"** zu begehen und zu erkunden.

Termin: Sonntag, 17.04.05
Start und Ziel: Leinachtalhalle
Beginn: 13.00 Uhr
Gehzeit: 2,5 Stunden
(ohne Pausen)

Für das leibliche Wohl ist unterwegs und am Zielpunkt gesorgt. Bitte beachten Sie auch unsere Plakate.

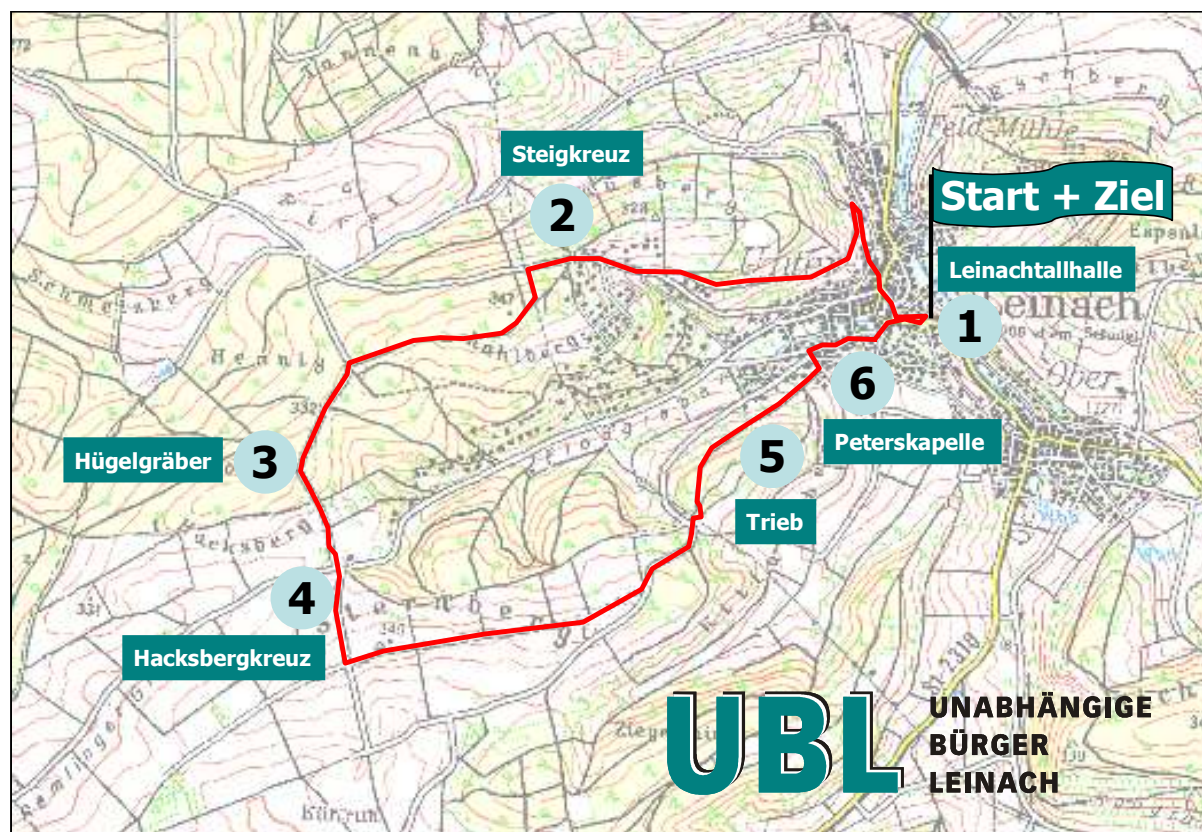
Der ausgeschilderte Streckenverlauf mit Orientierungs-Hinweisen



Das Streckensymbol für den neuen Wanderweg

UBL GEHT NEUE WEGE :

Der "Panorama-Weg WEST"



UBL – objektiv – kompetent – unabhängig